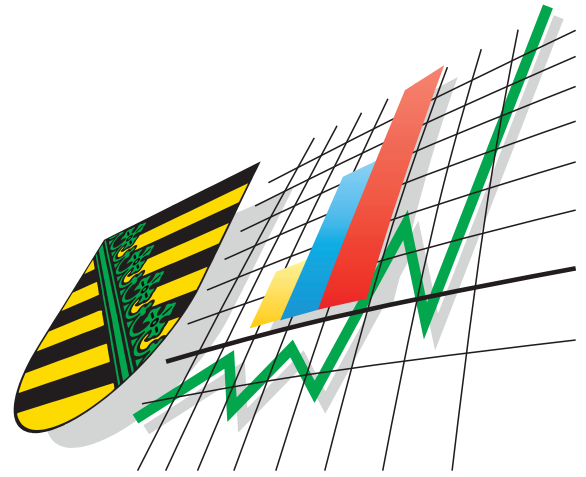


Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



# Statistische Berichte

Behandlung und Beseitigung  
von Abfällen in Abfallent-  
sorgungsanlagen im  
Freistaat Sachsen

2006

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

### Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

### Internet

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

### E-Mail

[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen	3
Rechtsgrundlagen	3
Erläuterungen	5
Ergebnisdarstellung	7
<b>Tabellen</b>	
1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage	9
2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage	10
3. In Abfallentsorgungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes entsorgte Abfälle nach Abfallkapiteln	11
4. Art und Menge der in Abfallentsorgungsanlagen entsorgten Abfälle nach ausgewählten Abfallkapiteln	12
5. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Anlagenbetreibers	13
6. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	14
7. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	15
8. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Art der Anlage	16
9. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Abfallart und Art der Anlage	17
10. Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten	18
11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten	19
12. Verbleib der in Zerlegeeinrichtungen zerlegten und sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten	20
13. Auf Deponien abgelagerte Abfälle nach ausgewählten Abfallkapiteln und -gruppen	21
14. Anzahl der Deponien mit Deponiebaumaßnahmen und dabei eingesetzte Abfälle	22
15. Anzahl der Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Entsorgung des gefassten Sickerwassers	23
16. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungsanlagen nach Kapazität	24
17. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Rauchgasreinigung	24
18. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Behandlung von Verbrennungsrückständen	24
19. Verwendung und Abgabe des gewonnenen Biogases	25

20. Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle nach Regierungsbezirken	26
21. In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck des Kompostes und Art der biologischen Behandlungsanlage	26
22. Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach eingesetzter Abfallmenge und nach Nennleistungsgrößenklassen	27

### **Abbildungen**

Abb. 1 In Abfallentsorgungsanlagen 2006 entsorgte Abfälle	28
Abb. 2 Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen 2006 entsorgten Abfälle	28

### **Anlage**

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) Stand 2002  
Berichtsjahr 2006

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht basiert auf den Ergebnissen der für das Jahr 2006 auf Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) durchgeführten Erhebungen für den Bereich der Abfallwirtschaft im Freistaat Sachsen.

Dargestellt wird der Teilbereich der **Entsorgung von Abfällen in der Entsorgungswirtschaft (einschließlich gefährliche Abfälle) und Betrieben mit eigenen Abfallentsorgungs-/Vorbehandlungsanlagen.**

Die statistischen Erhebungen zur Entsorgung von Abfällen werden bei Betreibern von zulassungsbedürftigen Anlagen, in denen Abfälle behandelt und entsorgt werden, durchgeführt. Entsprechend UStatG § 3 (1) erfolgt für das Berichtsjahr 2006 die Erhebung der Merkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle. Die Angaben über Umfang und Verbleib der Abfälle werden jährlich, die übrigen Angaben über technische Parameter werden zweijährlich erfragt.

Seit dem Berichtsjahr 2004 entfällt durch methodische Änderungen die Trennung von Entsorgungswirtschaft und betrieblicher Abfallentsorgung. Damit kann die Art der Entsorgung über alle einbezogenen Abfallentsorgungsanlagen einheitlich dargestellt werden. **Die ehemalige Erhebung bei Betrieben mit eigenen Abfallentsorgungsanlagen wurde der Erhebung der Entsorgungswirtschaft angepasst und zusätzlich wurden alle gefährlichen Abfälle mit erfragt, so dass ein direkter Vergleich zu den vorhergehenden Jahren nicht mehr möglich ist.** Die Auswertung erfolgt nach Anlagen- und Abfallart, sowie nach Wirtschaftszweig und Regionalisierung.

### Hinweis:

Die Erfassung erfolgte in Tonnen mit einer Dezimalstelle. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf volle Tonnen (Rundungsdifferenzen).

## Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zu den Erhebungen über die Abfallentsorgung ist das Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 UStatG und der Verordnung (EG) Nr. 2150 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2002 zur Abfallstatistik (ABl. EG Nr. L 332 S.1). Auskunftspflichtig für die statistischen Erhebungen zur Abfallentsorgung sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen von zulassungsbedürftigen Anlagen, in denen Abfälle behandelt und entsorgt werden. Die Auskunftsverpflichtung ergibt sich aus § 14 Abs. 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Im Anhang des vorliegenden Statistischen Berichtes wurde zum besseren Verständnis das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) für die Erhebung über die Abfallentsorgung beigelegt.

Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die Gliederung und Zuordnung der Bereiche der Abfallwirtschaft in die Erhebungen entsprechend dem Umweltstatistikgesetz (UStatG), ihre jeweiligen gesetzlichen Grundlagen und die Periodizität der Einzelerhebungen.

## Abfallentsorgung

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
<b>Abfallentsorgung in Abfallentsorgungsanlagen</b>			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DE)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Thermische Abfallbehandlungsanlage (AE/AVA)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Chemisch/Physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Zerlegeeinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte (AE/ZER)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Schredderanlage und verwandte Anlage (AE/SHR)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Demontagebetrieb für Altfahrzeuge (AE/DBA)			
Mechan./biolog. Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Biologische Behandlungsanlage (AE/KOM)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Feuerungsanlage mit energetischer Verwertung v. Abfällen (AE/FEU)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl (AE/OEL)	§ 3(1)	jährlich	zweijährlich
<b>Betriebliche Abfallentsorgung</b>			
(Statistischer Bericht Q II 9 bis Berichtsjahr 2003)			
Betriebe mit Abfallentsorgungsanlagen (AB)	§ 3(1) Nr. 1	jährlich	zweijährlich
<b>Verwertung von Abfällen</b>			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten (VÜ)	§ 3(1)	jährlich	
Naturbelassene Stoffe im Bergbau (NB)	§ 3(1)	jährlich	
Versatz bergbaufremder Stoffe im untertägigen Bergbau (VU)	§ 3(1)	jährlich	
Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch (BS 1)	§ 5(1) Nr. 1		zweijährlich
Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen (BS 2)	§ 5(1) Nr. 1		zweijährlich
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen (VV)	§ 5(2) Nr. 1		jährlich
Einsammlung von Transport- u. Umverpackungen (TUV)	§ 5(2) Nr. 1		jährlich
Einsammlung von Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr	§ 3(2)		jährlich
<b>bis Berichtsjahr 2003</b>			
Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand (BR), ab 1997	§ 5(1) Nr. 2		zweijährlich
Aufarbeitung und Verwertung von Altölen (Öl)	§ 5(2)		zweijährlich
Aufarbeitung und werkstoffliche/rohstoffliche Verwertung von Altkunststoffen (KST)	§ 5(3)		zweijährlich
Einsatz von Altglas in der Glasindustrie (Gl)	§ 5(4) Nr. 1		zweijährlich
Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe (Pa)	§ 5(4) Nr. 2		zweijährlich
<b>Besonders überwachungsbedürftige Abfälle</b>			
(Statistischer Bericht Q II 11 )			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4(1) Nr. 1		jährlich (Sekundärstatistik)
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4(1) Nr. 2		jährlich (Sekundärstatistik)

## Erläuterungen

### Abfälle

Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die im Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Dabei wird zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung unterschieden. Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der entsorgten Abfälle.

### Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Sie kann sowohl durch die Betriebe/Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben/Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

### Abfallentsorgungsanlagen (Entsorgungsanlagen)

Abfallentsorgungsanlagen sind Anlagen zur Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Entsprechend der Art der Abfälle und ihrem Schadstoffgehalt erfolgt deren Entsorgung in den verschiedenen Anlagen mit bestimmten Behandlungsverfahren. Im Sinne der Erhebung zählen dazu Deponien, Abfallverbrennungsanlagen (thermische Behandlungsanlagen), biologische Behandlungsanlagen, chemisch/physikalische Behandlungsanlagen, mechanisch/biologische Abfallbehandlungsanlagen, Schredderanlagen, Bodenbehandlungsanlagen und sonstige Behandlungsanlagen. Außerdem werden Sortieranlagen, Demontageanlagen für Altfahrzeuge und Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte einbezogen. Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen werden getrennt dargestellt.

### Betriebseigene Abfälle

Betriebseigene Abfälle sind Abfälle unmittelbar aus der eigenen Produktion, die an die eigene Abfallentsorgungsanlage als Erstempfänger angeliefert werden.

### Biologische Behandlungsanlagen

Biologische Behandlungsanlagen sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen feste, flüssige oder gasförmige Abfälle aufbereitet werden (z. B. **Biogasanlagen**), sowie Abfallentsorgungsanlagen, in denen nativ-organische Abfälle in verwertbare Komposte umgewandelt werden (**Anlagen zur Kompostherstellung**). **Biogasanlagen** sind Anlagen, in denen mit Hilfe der Vergärung ein Teil der organischen Masse von biogenen Reststoffen in energetisch nutzbares Biogas umgewandelt wird.

### Bodenbehandlungsanlagen

Bodenbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen) z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

### Chemische und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen

Chemische und chemisch-physikalische Behandlungsanlagen sind Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen (z. B. Extraktions- oder Destillationsanlagen), Anlagen zur chemischen Aufbereitung von zyanidhaltigen Konzentraten, Nitriten, Nitraten oder Säuren, wenn hierdurch eine Verwertung als Reststoff oder eine Entsorgung ermöglicht wird, sowie Anlagen, die z. B. durch Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren, Neutralisieren, Ausfällen etc. Abfälle zur weiteren Entsorgung behandeln.

### Demontagebetrieb für Altfahrzeuge

Demontagebetriebe für Altfahrzeuge sind Betriebe oder Betriebsteile, in denen Altfahrzeuge der Klasse M1 (Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrsitz) und/oder der Klasse N1 (Fahrzeuge zur Güterbeförderung mit einem Höchstgewicht bis zu 3,5 Tonnen) zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

### Deponie

Die Deponie ist eine Abfallentsorgungsanlage, in der nicht verwertbare Abfälle zeitlich unbegrenzt oberirdisch oder unterirdisch abgelagert werden. Die Einteilung der Deponien erfolgt in Deponieklassen (siehe Deponieverordnung (DepV)). Je nach Abhängigkeit von den Risiken, die von den abzulagernden Stoffen ausgehen, werden unterschiedliche Anforderungen an die Errichtung und den Betrieb des einzelnen Deponietyps gestellt. Die geringsten Anforderungen werden an die Deponiekategorie 0 (Oberirdische Deponie für Inertabfälle) gestellt. Deponien der Kategorie III müssen die höchsten Anforderungen erfüllen.

### EAV – Europäisches Abfallverzeichnis (nach der Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV)

Mit der Einführung des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) wird europäisches Recht in deutsches Recht umgesetzt. Das EAV ist ein Verzeichnis von Abfällen, das eine Bezugsnomenklatur darstellt, mit der eine gemeinsame Terminologie für die Europäische Union festgelegt wird. Das Europäische Abfallverzeichnis gliedert die Abfallarten in 20 Gruppen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Diese Struktur bedingt, dass bestimmte Abfallarten im Verzeichnis mehrfach genannt werden. Die Umstellung auf das EAV hatte bis zum 1. Januar 2002 zu erfolgen. Mit Einführung des EAV sind Vergleiche der Ergebnisse aus Erhebungen mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

### Entsorgte Abfälle

Zu den entsorgten Abfällen zählen im Sinne der Erhebung eingesetzte, abgelagerte und behandelte Abfälle.

### **Feuerungsanlagen**

Feuerungsanlagen sind Einrichtungen zur Erzeugung von Wärme durch Verbrennung von festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen. Sie dienen zur Dampferzeugung oder Erwärmung von Wasser oder sonstigen Wärmeträgermedien. Zweck des Einsatzes von Abfällen in einer Feuerungsanlage ist deren Verwertung als Brennstoff.

### **Gefährliche Abfälle**

Mit der Änderung des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz – KrW-/AbfG) vom 15. Juli 2006 (BGBl. I S. 1619) wurden die Begriffbestimmungen im deutschen Abfallrecht an das EU-Recht angepasst. Die „**besonders überwachungsbedürftigen Abfälle**“ werden nun als „**gefährliche Abfälle**“ bezeichnet, alle übrigen Abfälle sind „**nicht gefährliche Abfälle**“. Besonders überwachungsbedürftig sind alle Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Regelung das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und deren Verbleib durchzuführen (Abfallbegleitscheinverfahren).

### **Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen**

Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen sind Anlagen zur Aufbereitung oder Umwandlung von Abfällen durch eine Kombination mechanischer und anderer physikalischer Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung).

### **Schredderanlagen**

Schredderanlagen sind Anlagen zum Zerschlagen von Autowracks, Kühlschränken und anderer Metallgegenstände, sowie großformatiger Kunststoff- oder Holzgegenstände mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff **zurückzugewinnen**.

### **Sonstige Behandlungsanlagen**

Sonstige Behandlungsanlagen sind Anlagen, die keiner anderen Anlage direkt zugeordnet werden können. Darunter fallen z. B. Produktionsanlagen, in denen Abfälle zur Rückgewinnung von Rohstoffen eingesetzt werden und Anlagen, die tierische Nebenprodukte verarbeiten.

### **Sortieranlagen**

Sortieranlagen sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

### **Thermische Abfallbehandlungsanlagen**

Thermische Abfallbehandlungsanlagen sind Anlagen zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen (z. B. Abfallverbrennungsanlagen), Anlagen zur thermischen Zersetzung brennbarer, fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie Anlagen zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen (z. B. Anlagen zur Veraschung von Leiterplatten). Hauptzweck der thermischen Abfallbehandlungsanlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

### **Wirtschaftsabteilung**

Seit 2005 dient die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), als verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit. Die Erfassung erfolgte zumeist nach Unterklassen (Fünfsteller).

### **Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte**

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte sind Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen insbesondere Elektro- und Elektronikaltgeräte sortenrein getrennt werden.



## Ergebnisdarstellung

Art der Anlage	Anlagen	Entsorgte Abfälle insgesamt	Darunter fremde Abfälle aus		
			Sachsen	anderen Bundesländern	dem Ausland
	Anzahl		t		
<b>Abfallentsorgungsanlagen</b>	<b>379</b>	<b>6 563 441</b>	<b>4 056 090</b>	<b>1 977 499</b>	<b>369 441</b>
darunter Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen	102	1 204 217	940 182	262 845	–

Im Jahr 2006 gab es in Sachsen 379 Abfallentsorgungsanlagen. 13 dieser Anlagen waren ruhende Anlagen, d. h. sie haben im Jahr 2006 keine Abfälle entsorgt. In den 379 Abfallentsorgungsanlagen wurden 6 563 441 Tonnen Abfälle behandelt und entsorgt, davon 1 530 469 Tonnen (23,3 Prozent) gefährliche Abfälle. Dabei handelte es sich um Abfälle, die direkt aus dem eigenen Produktionsprozess stammten (betriebseigene Abfälle) oder fremde Abfälle. Die fremden Abfälle kamen größtenteils von Erzeugern im Inland (6 033 589 Tonnen), darunter überwiegend aus Sachsen (4 056 090 Tonnen). 160 412 Tonnen waren betriebseigene Abfälle.

Seit 2003 sind die Mengen der Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen in der Gesamtabfallmenge enthalten. Erstmals wurden im Jahr 2004 Demontagebetriebe für Altfahrzeuge und in die Erhebung einbezogen. In Tabelle 6 ist die regionale Verteilung aller Abfallentsorgungsanlagen in Sachsen dargestellt.

In Sachsen wurden 2006 auf den 14 Deponien des Freistaates 1 121 411 Tonnen Abfälle (17 Prozent) abgelagert. Knapp 46 Prozent (511 723 Tonnen) der abgelagerten Abfälle waren gefährliche Abfälle. Rund 7,4 Prozent (482 837 Tonnen) wurden thermischen Abfallbehandlungsanlagen zugeführt, wobei hier fast ein Siebtel der Abfälle zu den gefährlichen Abfällen zählte. In sonstigen Behandlungsanlagen (einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl) sind 13,6 Prozent (892 628 Tonnen) entsorgt worden (vgl. Tabellen 1 und 2).

Zwecks Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe wurden 18,1 Prozent der Abfälle (1 186 255 Tonnen) in Sortieranlagen sortenrein getrennt (vgl. Tab. 1).

Von der zu entsorgenden Gesamtmenge nicht gefährlicher und gefährlicher Abfälle waren 28,1 Prozent (1 847 218 Tonnen) Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke (Abfallkapitel 19). Rund ein Viertel (1 621 093 Tonnen) der zu entsorgenden Abfälle entfiel auf Bau- und Abbruchabfälle (vgl. Tab. 3). Davon wurden 488 906 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle auf Deponien abgelagert (vgl. Tab. 13). Ebenfalls knapp ein Viertel aller Abfälle, die an Abfallentsorgungsanlagen angeliefert wurden, waren Siedlungsabfälle einschließlich ähnlicher Gewerbeabfälle (1 573 962 Tonnen) (vgl. Tab. 3).

Über die Hälfte der Abfälle (3 659 693 Tonnen) wurden von Anlagenbetreibern entsorgt, die dem Wirtschaftszweig der Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung (90) zugeordnet sind. Rund ein Drittel (1 971 056 Tonnen) wurde in Anlagen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes (D) entsorgt (vgl. Tab. 5).

Die meisten Abfälle (41 Prozent) wurden in Abfallentsorgungsanlagen im Regierungsbezirk Leipzig entsorgt, wobei über die Hälfte (1 347 431 Tonnen) dieser Abfälle nicht aus Sachsen stammten. Die entsorgte Abfallmenge im Regierungsbezirk Dresden betrug 34,7 Prozent und im Regierungsbezirk Chemnitz 24,3 Prozent der Gesamtmenge.

Nach dem Entsorgungsprozess entstanden 4 078 152 Tonnen Abfälle, Sekundärrohstoffe und Produkte. Der Anteil von Sekundärrohstoffen und Produkten, die an Verwerter oder Altstoffhandel abgegeben wurden, betrug fast 45 Prozent (1 825 605 Tonnen). Die Restmenge wurde größtenteils (2 035 277 Tonnen) zur Verwertung weitergegeben. Lediglich 5,3 Prozent wurden zur Beseitigung abgegeben (vgl. Tab. 8). Die Menge der gefährlichen Abfälle wurde durch Behandlungen besonders vermindert (vgl. Tabellen 2 und 9).

### Sortieranlagen

Im Jahr 2006 gab es in der sächsischen Entsorgungswirtschaft 74 Sortieranlagen, in denen 1 186 255 Tonnen Verpackungsabfälle, Holz, Bau- und Abbruchabfälle sowie Siedlungsabfälle sortiert wurden. Rund 80 Prozent der zu sortierenden Abfälle kamen aus Sachsen. Insgesamt wurden 463 736 Tonnen Pappe und Papier (einschließlich Verpackungen) sortiert, um Papier-, Pappe- und Kartonabfälle sortenrein der Verwertung zuführen zu können. Neben anderen Abfällen wurden 189 727 Tonnen gemischte Leichtverpackungen, 142 763 Tonnen gemischte Bau- und Abbruchabfälle und 105 348 Tonnen Sperrmüll in Sortieranlagen eingesetzt und sortiert (vgl. Tab. 10).

Von der sortierten Gesamtmenge wurde über ein Drittel (432 367 Tonnen) Papier und Pappe in verschiedenen Sorten als Sekundärstoffe an Verwerter abgegeben. Außerdem wurden rund vier Prozent Holz (49 721 Tonnen) aussortiert. Insgesamt wurden nur zwei Prozent der aussortierten Abfälle der Abfallbeseitigung zugeführt (vgl. Tab. 11).

### **Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte**

In den 28 Zerlegeeinrichtungen, die es in Sachsen im Jahr 2006 gab, wurden 17 962 Tonnen Elektro- und Elektronikabfälle („Weiße Ware“, Büro-, Kommunikationsgeräte/Informationstechnik, Kleingeräte u. a.) eingesetzt. Dort erfolgte die Zerlegung in einzelne verwertbare Fraktionen, darunter 4 339 Tonnen eisenhaltige Metalle und 1 102 Tonnen Nichteisen-Metalle (vgl. Tabellen 10 und 12).

### **Abfallbeseitigung in Deponien**

Im Berichtsjahr 2006 wurden in Sachsen 36 Deponien befragt. Darunter waren 22 Deponien, die sich in der Stilllegungsphase befinden, d. h. bei denen das Ende der Ablagerungsphase erreicht wurde, jedoch noch keine endgültige Stilllegung erfolgte. Auf den 14 noch in Betrieb befindlichen Deponien wurde eine Gesamtmenge von 1 121 411 Tonnen Abfällen abgelagert. Knapp die Hälfte dieser Abfälle (525 405 Tonnen = 46,9 Prozent) waren Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen und mehr als zwei Fünftel der Abfälle waren Bau- und Abbruchabfälle (488 906 Tonnen). Das Ablagerungsverbot von nicht vorbehandelten Siedlungsabfällen führte zum deutlichen Rückgang der deponierten Abfallmenge. So gelangten 2006 nur noch 223 Tonnen Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle auf Deponien (vgl. Tab. 13). Im Jahr 2005 waren es rund 242 000 Tonnen und 2004 noch fast 650 000 Tonnen Siedlungsabfälle und ähnliche gewerbliche Abfälle, die auf Deponien abgelagert wurden.

In 22 sächsischen Deponien wurden Deponiebaumaßnahmen durchgeführt. Dabei kamen insgesamt 1 583 420 Tonnen Abfälle, darunter 1 390 393 Tonnen Bau- und Abbruchabfälle zum Einsatz (vgl. Tab. 14).

### **Thermische Behandlungsanlagen**

In Sachsen gab es 2006 sechs thermische Abfallbehandlungsanlagen und acht Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung. In diesen Anlagen kamen 990 818 Tonnen Abfälle zum Einsatz, wobei über die Hälfte (561 358 Tonnen) aus anderen Bundesländern und dem Ausland angeliefert wurden (vgl. Tab. 1).

### **Abfallbehandlung in biologischen Behandlungsanlagen**

Die Abfallwirtschaft unterliegt stetigen Veränderungs- und Entwicklungsprozessen, so dass ab 2004 anstelle des ehemaligen Begriffs „Kompostierungsanlagen“ die aussagefähigere Bezeichnung biologische Behandlungsanlagen Verwendung findet. Von der sächsischen Entsorgungswirtschaft wurden im Berichtsjahr 72 biologische Behandlungsanlagen betrieben. In diesen Anlagen wurde eine Abfallgesamtmenge von 598 917 Tonnen eingesetzt. Fast ein Drittel der eingesetzten Abfallmenge (183 219 Tonnen) waren Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser, rund je ein Viertel der eingesetzten Abfallmenge entfielen auf Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt) (149 822 Tonnen) und Abfälle aus der Biotonne (144 123 Tonnen) (vgl. Tab. 20).

Im Jahr 2006 wurden 228 882 Tonnen Kompost erzeugt, der vor allem in der Landschaftsgestaltung und –pflege/Rekultivierung (155 458 Tonnen) Verwendung fand (vgl. Tab. 21).

### 1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage

Art der Anlage	Anlagen insgesamt	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle			
			betriebs- eigene Abfälle <sup>1)</sup>	fremde Abfälle angeliefert aus		
	Anzahl	t				
Deponien	14	1 121 411	23 344	628 389	293 420	176 259
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	6	482 837	16 027	287 248	154 959	24 604
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	8	507 980	12 090	114 096	343 374	38 421
Biologische Behandlungs- anlagen	72	598 917	69 093	471 727	58 097	-
Chem./physik. Behandlungs- anlagen	37	388 686	33 759	121 313	213 063	20 551
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	23	413 514	4 347	285 540	120 832	2 795
Bodenbehandlungsanlagen	17	413 750	-	244 620	167 442	1 687
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	4	525 246	-	445 723	79 523	-
Sonstige Behandlungsanlagen <sup>2)</sup>	33	892 628	562	503 960	282 998	105 108
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	63	14 255	-	13 291	948	16
Sortieranlagen	74	1 186 255	1 189	927 576	257 490	-
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	28	17 962	0	12 606	5 355	-
<b>Abfallentsorgungsanlagen zusammen</b>	<b>379</b>	<b>6 563 441</b>	<b>160 412</b>	<b>4 056 090</b>	<b>1 977 499</b>	<b>369 441</b>
darunter ruhende Anlagen	13	-	-	-	-	-

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion

2) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

## 2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage

Art der Anlage Abfallart	Anlagen <sup>1)2)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle				
			betriebseigene Abfälle <sup>3)</sup>	fremde Abfälle angeliefert aus			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
nicht gefährlich = NN gefährlich = N	Anzahl	t					
Deponien	NN	14	609 688	23 344	501 898	73 528	10 918
	N	8	511 723	-	126 491	219 892	165 341
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	NN	6	415 800	7 071	272 678	116 775	19 276
	N	5	67 038	8 956	14 569	38 184	5 328
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	NN	8	507 980	12 090	114 096	343 374	38 421
	N	-	-	-	-	-	-
Biologische Behandlungs- anlagen	NN	69	598 917	69 093	471 727	58 097	-
	N	-	-	-	-	-	-
Chem./physik.Behandlungs- anlagen	NN	20	90 151	25 861	31 414	30 680	2 195
	N	34	298 535	7 898	89 899	182 382	18 356
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	NN	22	401 946	4 347	274 193	120 611	2 795
	N	5	11 568	-	11 347	221	-
Bodenbehandlungsanlagen	NN	7	91 882	-	62 438	29 444	-
	N	15	321 868	-	182 182	137 998	1 687
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	NN	4	525 246	-	445 723	79 523	-
	N	-	-	-	-	-	-
Sonstige Behandlungsanlagen <sup>4)</sup>	NN	29	601 627	-	475 718	110 068	15 841
	N	13	291 001	562	28 242	172 930	89 267
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	NN	12	381	-	375	6	-
	N	62	13 874	-	12 916	942	16
Sortieranlagen	NN	73	1 184 456	1 189	925 777	257 490	-
	N	8	1 799	-	1 799	-	-
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	NN	18	4 898	0	3 537	1 361	-
	N	21	13 064	-	9 069	3 994	-
<b>Abfallentsorgungsanlagen zusammen</b>	<b>NN</b>	<b>282</b>	<b>5 032 972</b>	<b>142 996</b>	<b>3 579 575</b>	<b>1 220 955</b>	<b>89 446</b>
	<b>N</b>	<b>171</b>	<b>1 530 469</b>	<b>17 416</b>	<b>476 514</b>	<b>756 544</b>	<b>279 995</b>

1) Mehrfachzählungen möglich

2) ohne ruhende Anlagen

3) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion

4) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

### 3. In Abfallentsorgungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes entsorgte Abfälle nach Abfallkapiteln

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen insgesamt <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Darunter	
				Verarbeitendes Gewerbe (D)	
		Anzahl	t	Anzahl <sup>1)</sup>	Abfallmenge
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikal. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	3	1 124	2	.
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	31	81 598	7	51 844
03	Abfälle aus Holzbearbeitung u. der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	22	44 977	6	14 902
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	11	6 466	4	4 530
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	11	15 119	6	3 032
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	23	26 227	15	18 522
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	32	46 375	16	17 508
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	18	34 575	7	21 592
09	Abfälle aus der photographischen Industrie	3	1 666	2	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	27	416 496	12	384 578
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitg. und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	17	39 402	11	35 750
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	29	47 415	14	26 574
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle aus 05, 12 und 19)	24	77 940	7	16 377
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5	8 927	3	7 675
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien u. Schutzkleidung (a. n. g.)	91	399 886	20	141 892
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	123	264 593	32	160 480
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	112	1 621 093	25	520 633
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	8	8 381	2	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitg. von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	90	1 847 218	19	311 108
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. u. industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	167	1 573 962	32	231 907
	<b>Insgesamt</b>	<b>379</b>	<b>6 563 441</b>	<b>95</b>	<b>1 971 056</b>

1) Mehrfachzählungen möglich

#### 4. Art und Menge der in Abfallentsorgungsanlagen entsorgten Abfälle nach ausgewählten Abfallkapiteln

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen <sup>1) 2)</sup> insgesamt	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle		
				betriebs-eigene Abfälle <sup>3)</sup>	fremde Abfälle insgesamt	
						Anzahl
	<b>Zusammen</b>	<b>NN</b>	<b>282</b>	<b>5 032 972</b>	<b>142 996</b>	<b>4 889 976</b>
		<b>N</b>	<b>171</b>	<b>1 530 469</b>	<b>17 416</b>	<b>1 513 053</b>
	darunter					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung u. Verarbeitung von Nahrungsmitteln	NN N	30 1	. .	. -	. .
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	NN N	22 -	44 977 -	12 090 -	32 887 -
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	NN N	11 -	6 466 -	- -	6 466 -
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	NN N	15 20	15 166 11 061	- 2	15 166 11 059
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	NN N	15 23	4 938 41 437	- 151	4 938 41 286
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	NN N	16 8	17 169 17 406	248 -	16 921 17 406
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	NN N	27 11	177 321 239 175	16 352 195	160 969 238 980
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	NN N	7 16	1 388 38 015	- 7 574	1 388 30 441
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	NN N	19 20	10 128 37 287	30 31	10 098 37 256
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	NN N	- 24	- 77 940	- 373	- 77 567
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Filtermaterialien u. Schutzkleidung (a. n. g.)	NN N	85 15	390 665 9 221	721 3	389 944 9 218
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	NN N	57 104	172 916 91 677	6 962 -	165 954 91 677
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	NN N	97 44	1 109 781 511 312	4 750 -	1 105 031 511 312
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder lichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen-Restaurantabfälle u. a.)	NN N	6 2	. .	- -	. .
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	NN N	81 27	1 429 321 417 898	80 991 2 672	1 348 329 415 226
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. u. industr. Abfälle) einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	NN N	153 28	1 562 263 11 699	751 -	1 561 512 11 699

1) Mehrfachzählungen möglich

2) ohne ruhende Anlagen

3) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion

### 5. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie nach ausgewählten Wirtschaftszweigen des Anlagenbetreibers

WZ 2003	Abschnitt	Anlagen insgesamt <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle <sup>2)</sup>	fremde Abfälle angeliefert aus		
					Sachsen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	t				
	<b>Zusammen</b>	<b>379</b>	<b>6 563 441</b>	<b>160 412</b>	<b>4 056 090</b>	<b>1 977 499</b>	<b>369 441</b>
	darunter						
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	8	126 301	-	115 237	11 063	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	95	1 971 056	67 948	993 285	697 897	211 926
	darunter						
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2	.	.	-	-	-
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	3	38 761	-	27 741	10 728	292
DG	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	16	294 686	365	81 272	187 586	25 464
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5	.	.	-	-	-
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3	462 167	-	300 684	77 081	84 402
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung v. Metallerzeugnissen	9	307 199	34 958	25 248	162 407	84 587
DK	Maschinenbau	5	840	36	654	150	-
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeug- nissen; Recycling	49	808 765	2 348	529 290	259 946	17 181
	darunter						
37	Recycling	47	806 417	-	529 290	259 946	17 181
E	Energie- und Wasserversorgung	3	483 658	-	101 864	343 374	38 421
F	Baugewerbe	4	68 338	-	41 644	26 694	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	71	236 636	721	210 523	24 237	1 155
K	Kredit- und Versicherungsgewerbe	3	3 219	2 147	1 072	-	-
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen,	7	419	-	345	74	-
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	184	3 659 693	89 345	2 578 499	873 911	117 939
	darunter						
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	184	3 659 693	89 345	2 578 499	873 911	117 939

1) einschließlich ruhende Anlagen

2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion

## 6. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Depo- nien	Thermische Behandlungs- anlagen und Feuerungs- anlagen mit energetischer Verwertung	Chemisch/ physika- lische Behand- lungs- anlagen	Schredder- anlagen und verwandte Anlagen	Boden- behand- lungs- anlagen	Sonstige Behand- lungs- anlagen <sup>1)</sup>	Biolo- gische Behand- lungs- anlagen	Demon- tage- betriebe für Altfahr- zeuge	Sortier- anlagen	Zerlege- einrich- tungen f. Elektro- und Elektronik- altgeräte
Chemnitz, Stadt	1	-	3	1	-	3		1	5	4
Plauen, Stadt	-	-	-	-	-	1	-	1	1	-
Zwickau, Stadt	-	-	-	-	1	2	-	-	4	1
Annaberg	-	-	-	-	-	1	1	3	4	-
Chemnitzer Land	-	-	1	-	-	-	2	3	3	-
Freiberg	-	2	2	2	2	5	2	2	4	2
Vogtlandkreis	-	-	1	5	1	1	9	4	3	2
Mittlerer Erzgebirgskreis	-	-	-	1	1	-	2	6	1	-
Mittweida	-	1	1	-	1	2	3	4	-	2
Stollberg	-	-	2	-	-	-	2	2	1	-
Aue-Schwarzenberg	-	-	2	-	-	4	-	1	2	-
Zwickauer Land	-	1	1	-	-	2	4	1	-	1
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>21</b>	<b>25</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>12</b>
Dresden, Stadt	1	1	1	1	-	2	1	5	7	2
Görlitz, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Hoyerswerda, Stadt	-	-	-	-	-	-	1	-	4	-
Bautzen	2	-	1	-	-	-	5	2	1	1
Meißen	1	-	1	2	-	-	5	-	2	1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	2	2	-	1	-	1	1	4	2	-
Riesa-Großenhain	-	-	-	1	1	1	1	2	2	1
Löbau-Zittau	-	-	-	1	1	-	5	3	2	1
Sächsische Schweiz	1	2	-	-	-	2	3	1	2	-
Weißeritzkreis	2	-	1	1	1	-	2	-	1	-
Kamenz	-	3	5	4	1	2	6	3	7	2
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>30</b>	<b>20</b>	<b>30</b>	<b>9</b>
Leipzig, Stadt	-	-	4	-	-	1	-	4	6	6
Delitzsch	-	1	2	1	1	1	3	4	2	1
Döbeln	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-
Leipziger Land	1	1	4	2	4	6	8	2	5	-
Muldentalkreis	1	-	2	-	-	-	2	3	1	-
Torgau-Oschatz	2	-	2	-	2	-	3	1	1	-
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>17</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>7</b>
<b>Sachsen</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>37</b>	<b>23</b>	<b>17</b>	<b>37</b>	<b>72</b>	<b>63</b>	<b>74</b>	<b>28</b>

1) einschließlich mechanisch-biologischer Abfallbehandlungsanlagen, Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl



## 7. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Entsorgungs- anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle	
			fremde Abfälle insgesamt	darunter
				aus Sachsen
	Anzahl		t	
Chemnitz, Stadt	18	312 362	312 350	285 391
Plauen, Stadt	3	6 795	6 795	6 596
Zwickau, Stadt	8	146 625	146 625	101 056
Annaberg	9	18 735	18 735	18 730
Chemnitzer Land	9	60 885	40 437	36 370
Freiberg	23	544 397	540 357	239 787
Vogtlandkreis	26	166 108	163 961	104 013
Mittlerer Erzgebirgskreis	11	22 050	22 050	22 049
Mittweida	14	60 105	35 315	28 800
Stollberg	7	85 851	78 277	66 800
Aue-Schwarzenberg	9	74 902	74 537	27 696
Zwickauer Land	10	94 406	94 406	53 614
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>147</b>	<b>1 593 221</b>	<b>1 533 844</b>	<b>990 903</b>
Dresden, Stadt	21	553 747	553 747	475 388
Görlitz, Stadt	1	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	5	.	.	.
Bautzen	12	435 226	434 975	273 189
Meißen	12	56 471	56 466	53 966
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	13	266 635	266 635	171 680
Riesa-Großenhain	9	58 523	56 183	55 436
Löbau-Zittau	13	83 193	83 193	81 321
Sächsische Schweiz	11	32 414	30 113	28 190
Weißeritzkreis	8	122 070	98 726	92 745
Kamenz	33	629 657	616 404	454 682
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>138</b>	<b>2 275 706</b>	<b>2 234 213</b>	<b>1 718 104</b>
Leipzig, Stadt	21	239 401	239 370	147 263
Delitzsch	16	306 640	306 511	85 990
Döbeln	4	14 440	14 402	14 390
Leipziger Land	33	1 833 637	1 808 015	906 571
Muldentalkreis	9	108 189	74 467	54 134
Torgau-Oschatz	11	192 208	192 208	138 735
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>94</b>	<b>2 694 514</b>	<b>2 634 972</b>	<b>1 347 083</b>
<b>Sachsen</b>	<b>379</b>	<b>6 563 441</b>	<b>6 403 029</b>	<b>4 056 090</b>

## 8. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Art der Anlage

Art der Anlage	Anlagen insgesamt	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
Anzahl	t						
Deponien	3	35 490	-	-	35 490	35 490	-
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	6	144 915	5 574	5 574	139 341	139 341	-
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	8	92 394	472	472	82 310	82 310	9 613
Biologische Behandlungs- anlagen	66	316 682	5 430	5 430	28 965	28 965	282 288
Chem./physik.Behandlungs- anlagen	36	274 431	26 494	26 494	208 773	208 773	39 163
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	21	420 907	9 127	9 127	167 680	167 680	244 100
Bodenbehandlungsanlagen	14	382 996	60 719	60 719	319 492	319 492	2 785
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	4	374 477	79 915	79 915	294 432	291 545	130
Sonstige Behandlungsanlagen <sup>1)</sup>	32	858 912	6 376	6 376	184 939	181 775	667 597
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	62	14 365	161	161	12 667	12 667	1 537
Sortieranlagen	73	1 144 752	22 409	22 409	549 052	542 128	573 291
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	25	17 830	595	595	12 136	12 136	5 099
<b>Abfallentsorgungsanlagen insgesamt</b>	<b>350</b>	<b>4 078 152</b>	<b>217 270</b>	<b>217 270</b>	<b>2 035 277</b>	<b>2 022 302</b>	<b>1 825 605</b>

1) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

### 9. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Abfallart und Art der Anlage

Art der Anlage Abfallart	Anlagen <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte	
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland		
nicht gefährliche = NN gefährliche = N	Anzahl	t						
Deponien	NN	3	35 490	-	-	35 490	35 490	-
	N	-	-	-	-	-	-	-
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	NN	4	117 784	259	259	117 525	117 525	-
	N	4	27 132	5 315	5 315	21 816	21 816	-
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	NN	8	92 394	472	472	82 310	82 310	9 613
	N	-	-	-	-	-	-	-
Biologische Behandlungs- anlagen	NN	66	316 682	5 430	5 430	28 965	28 965	282 288
	N	-	-	-	-	-	-	-
Chem./physik. Behandlungs- anlagen	NN	28	241 831	16 439	16 439	186 229	186 229	39 163
	N	26	32 600	10 055	10 055	22 544	22 544	-
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	NN	21	413 671	7 827	7 827	161 809	161 809	244 036
	N	7	7 236	1 300	1 300	5 872	5 872	64
Bodenbehandlungsanlagen	NN	14	328 384	37 855	37 855	287 743	287 743	2 785
	N	3	54 612	22 863	22 863	31 749	31 749	-
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	NN	4	.	.	.	.	.	.
	N	1	.	-	-	.	.	-
Sonstige Behandlungsanlagen <sup>2)</sup>	NN	30	816 666	2 905	2 905	146 331	143 167	667 431
	N	9	42 245	3 471	3 471	38 608	38 608	167
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	NN	62	.	.	.	.	.	.
	N	62	.	.	.	.	.	.
Sortieranlagen	NN	73	1 141 331	20 321	20 321	547 719	540 795	573 291
	N	11	3 421	2 088	2 088	1 333	1 333	-
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	NN	25	13 077	483	483	7 832	7 832	4 763
	N	19	4 753	112	112	4 305	4 305	336
<b>Abfallentsorgungsanlagen zusammen</b>	<b>NN</b>	<b>338</b>	<b>3 905 625</b>	<b>172 057</b>	<b>172 057</b>	<b>1 908 553</b>	<b>1 895 578</b>	<b>1 825 015</b>
	<b>N</b>	<b>142</b>	<b>172 527</b>	<b>45 214</b>	<b>45 214</b>	<b>126 724</b>	<b>126 724</b>	<b>590</b>

1) Mehrfachzählungen möglich

2) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

### 10. Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen <sup>1)</sup>	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Sachsen	anderen Bundesländern
Anzahl	t					
<b>Sortieranlagen</b>						
	<b>Insgesamt</b>	<b>74</b>	<b>1 186 255</b>	<b>1 185 066</b>	<b>927 576</b>	<b>257 490</b>
	darunter					
	150101 Verpackungen aus Papier und Pappe	35	151 905	151 184	132 011	19 173
	150102 Verpackungen aus Kunststoff	13	4 824	4 824	4 794	30
	15010601 Leichtverpackungen	12	189 727	189 727	125 951	63 777
	15010600 gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	18	18 848	18 848	16 505	2 343
	170107 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen	7	26 385	26 385	26 385	-
	170201 Holz (aus Bau- und Abbruchabfällen)	6	3 309	3 309	3 308	1
	170203 Kunststoff	5	1 302	1 302	1 271	31
	170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	36	142 763	142 360	88 994	53 366
	200101 Papier und Pappe	32	311 831	311 831	284 356	27 475
	20030100 Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	4	19 598	19 598	18 329	1 269
	20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	22	51 925	51 925	39 868	12 057
	200307 Sperrmüll	29	105 348	105 283	86 796	18 488
<b>Zerlegeeinrichtungen</b>						
	<b>Insgesamt</b>	<b>28</b>	<b>17 962</b>	<b>17 962</b>	<b>12 606</b>	<b>5 355</b>
	darunter					
	160211 gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	6	1 149	1 149	440	710
	160213 gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen	12	2 567	2 567	1 417	1 150
	160214 gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen	13	2 203	2 203	1 303	901
	200121 Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	6	2 137	2 137	1 241	896
	200123 gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	6	3 196	3 196	2 787	409
	200135 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	16	3 835	3 835	3 073	762
	200136 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	11	2 514	2 514	2 053	460

1) Mehrfachzählung möglich

### 11. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Anzahl	t					
<b>Insgesamt</b>		<b>74</b>	<b>1 144 752</b>	<b>22 409</b>	<b>549 052</b>	<b>573 291</b>
	darunter					
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	3	22 259	-	472	21 787
150102	Verpackungen aus Kunststoff	6	14 014	-	13 750	264
150105	Verbundverpackungen	4	3 589	-	3 189	400
160103	Altreifen	9	535	-	530	5
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	7	1 863	1 519	344	-
170605	asbesthaltige Baustoffe	4	561	221	340	-
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen	6	1 121	-	1 121	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle (außer 170901, 170902, 170903)	9	6 048	1 269	4 778	-
19120100	Papier u. Pappe "nicht differenzierbar"	3	1 412	-	962	450
19120101	Untere Sorten	47	335 633	-	9 475	326 158
19120102	Mittlere Sorten	20	69 495	-	1 304	68 191
19120103	Bessere Sorten	11	27 534	-	-	27 534
19120104	Krafthaltige Sorten	12	3 930	-	-	3 930
19120105	Sondersorten	10	11 983	-	5 879	6 104
191202	Eisenmetalle	39	32 427	-	20 871	11 556
191203	Nichteisenmetalle	21	5 207	-	3 397	1 810
191204	Kunststoff und Gummi	34	62 759	-	45 648	17 111
19120505	Mischglas	8	418	103	295	19
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	3	244	-	244	-
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 190206 fällt	22	49 477	25	40 249	9 203
191208	Textilien	6	2 336	-	1 922	414
191209	Mineralien (z. B. Sand, Steine)	22	80 375	-	52 962	27 413
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	5	66 053	-	20 285	45 768
191212	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechan. Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	45	268 399	8 232	260 167	-
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen	4	353	-	322	31
20030100	gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	8	10 771	6 166	4 606	-
200307	Sperrmüll	7	5 503	-	5 503	-

1) Mehrfachzählungen möglich

## 12. Verbleib der in Zerlegeeinrichtungen zerlegten und sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen <sup>1)</sup>	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Anzahl	t					
<b>Insgesamt</b>		<b>28</b>	<b>17 830</b>	<b>595</b>	<b>12 136</b>	<b>5 099</b>
darunter						
140601	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	3	4	-	4	-
160211	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	6	1 509	-	1 509	-
16021502	Leiterplatten	11	161	-	161	-
16021503	Tonerkartuschen	5	6	-	4	2
16021506	Kathodenstrahlröhren	6	996	-	671	325
16021509	Externe elektrische Leitungen	9	99	-	91	7
16021511	Elektrolyt - Kondensatoren	5	10	6	4	-
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen	6	3 461	-	2 778	682
160601	Bleibatterien	8	12	-	12	-
160602	Ni-Cd-Batterien	4	6	-	6	-
160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	5	5	-	5	-
191202	Eisenmetalle	25	4 339	-	2 750	1 589
191203	Nichteisenmetalle	25	1 102	-	605	497
191204	Kunststoff und Gummi	19	781	70	609	101
19120500	Glas nicht differenzierbar	7	2 050	10	145	1 894
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt	7	127	2	125	-
191212	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechan. Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	5	230	197	33	-

1) Mehrfachzählungen möglich

### 13. Auf Deponien abgelagerte Abfälle nach ausgewählten Abfallkapiteln und -gruppen

EAV-Schl.	Abfallart	Deponien insgesamt <sup>1)</sup>	Abgelagerte Abfallmenge insgesamt
		Anzahl	t
<b>Insgesamt</b>		<b>14</b>	<b>1 121 411</b>
	darunter		
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	3	2 377
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtungsmassen und Druckfarben	4	6 214
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	10	67 922
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	7	7 568
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	6	12 434
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	488 906
	darunter		
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	12	77 564
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	6	72 608
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	12	278 398
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	8	20 642
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	5	38 705
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitg. von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	11	525 405
	darunter		
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	5	4 530
1902	Abfälle aus der physikal. -chem. Behandlung von Abfällen (einschließl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	3	192 773
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	3	124 631
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	5	11 714
1912	Abfälle aus der mechan. Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	9	101 484
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	4	24 032
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3	223

1) Mehrfachzählungen möglich

#### 14. Anzahl der Deponien mit Deponiebaumaßnahmen und dabei eingesetzte Abfälle

EAV-Schl.	Abfallart	Deponien	
		mit Baumaßnahmen	eingebaute Abfallmenge insgesamt
		Anzahl	t
10	Abfälle aus thermischen Prozessen darunter	8	31 625
100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen (außer 100905)	5	9 399
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von metallen und Kunststoffen	2	.
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	1	.
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4	330
17	Bau- und Abbruchabfälle darunter	20	1 390 393
170101	Beton	5	4 570
170102	Ziegel	6	30 467
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik (außer 170106)	12	144 235
170301	kohlenteerhaltige Bitumgemische	4	22 607
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	3	90 082
170504	Boden und Steine (außer 170503)	18	1 027 506
170506	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 170505 fällt	3	920
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter	7	160 013
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	3	71 937
20	Siedlungsabfälle	3	650
	<b>Insgesamt</b>	<b>22</b>	<b>1 583 420</b>
	darunter Deponien der Deponieklasse II	13	1 023 343



### 15. Anzahl der Deponien nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Entsorgung des gefassten Sickerwassers

Art der Deponie Anschnitt des Grundwasserspiegels Entsorgung des gefassten Sickerwassers	Deponien	Deponiebasisabdichtung und zwar					Deponieoberflächenabdichtung und zwar				
		geologische Barriere	mineralische Abdichtung	Kunststoffdichtungsbahn	Kombinationsabdichtung	keine	Deponieoberflächenabdeckung	mineralische Abdichtung	Kunststoffdichtungsbahn	Kombinationsabdichtung	keine
Deponie der Klasse 0	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1
Deponie der Klasse I	7	1	2	-	1	3	3	2	-	2	2
Deponie der Klasse II	25	6	3	1	8	12	18	6	2	7	4
Deponie der Klasse III	2	2	2	2	2	-	1	2	1	1	-
<b>Deponien insgesamt</b>	<b>36</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>16</b>	<b>23</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>7</b>
darunter stillgelegte Deponien	22	4	3	-	6	12	18	6	2	6	2
<b>Anschnitt des Grundwasserspiegels</b>											
Mit Anschnitt des Grundwasserspiegels	1	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-
Ohne Anschnitt des Grundwasserspiegels	35	10	7	3	11	15	22	9	3	10	7
<b>Art der Sickerwasserbehandlung</b>											
Behandlung in betriebseigener Kläranlage	5	3	3	3	4	-	2	2	1	3	1
Behandlung in öffentlich zugänglicher <sup>1)</sup> Kläranlage	11	2	3	-	5	3	9	1	-	3	2
Verieseln auf d. Deponie	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Sonstige Behandlung <sup>2)</sup>	6	2	-	-	3	2	4	1	-	1	1
Kein Entwässerungssystem vorhanden	14	3	-	-	-	11	9	5	2	4	3

1) Zuleitung über öffentliche Kanalisation oder Abfuhr in Tankwagen

2) z. B. Verdampfung, Umkehrosmose

### 16. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungsanlagen nach Kapazität

Anlagenart	Anlagen insgesamt	Angenommene Abfallmenge insgesamt	Nennleistung <sup>1)</sup>	Anlagen mit einer Nennleistung <sup>1)</sup> von ... bis unter ... t pro Jahr		
				unter 50 000	50 000 - 100 000	über 100 000
				Anzahl	Anzahl	Anzahl
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	6	482 837	602	3	1	2

1) Normalkapazität ist das Produkt von Normalbetriebszeit (Betriebszeit nach Abzug der Verlustzeiten, Reparaturen) und Durchsatzmenge nach Angaben des Herstellers.

### 17. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Rauchgasreinigung

Anlagenart	Anlagen insgesamt	Anlagen mit Verfahren zur Rauchgasreinigung <sup>1)</sup>					Anlagen ohne Rauchgasreinigung
		Staubabscheidung	Abscheidung saurer Schadstoffe	Abscheidung von Stickstoffoxiden	Abscheidung von Dioxinen und Furanen	sonstige Abgasreinigungsverfahren	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	6	4	4	3	3	2	2
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen	8	8	2	-	-	3	-
<b>Insgesamt</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>2</b>

1) Mehrfachzählungen möglich

### 18. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Behandlung von Verbrennungsrückständen

Anlagenart	Anlagen mit Behandlung von Verbrennungsrückständen <sup>1)</sup>				Anlagen ohne Behandlung
	insgesamt	Verglasung von Schlacken und Stäuben	Verfestigung von Filter und Stäuben	andere Behandlungen	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	4	2	-	2	2
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen	1	-	-	1	7

1) Mehrfachzählungen möglich

### 19. Verwendung und Abgabe des gewonnenen Biogases

Art der Anlage Art der Entgasung	Anlagen		Gewonnenes Biogas				
	Insgesamt	mit Nutzung des Biogases	insgesamt	davon			
				eig. Verbrauch z. Erzeugung v. Treibstoffen, Strom und/oder Wärme	Gasabgabe an		Fackel- verluste
					Energie- versorgungs- unternehmen	Unternehmen, Haushalte, usw.	
Anzahl		1 000 m <sup>3</sup> / Jahr					
Deponien insgesamt	36	19	41 018	37 918	-	692	2 408
aktive Entgasung	27	19	41 018	37 918	-	692	2 408
passive Entgasung	-	-	-	-	-	-	-
keine Entgasung	9	-	-	-	-	-	-
darunter							
stillgelegte Deponien	22	15	22 741	20 320	-	692	1 728
Biologische Abfall- behandlungsanlagen	72	7	9 337	8 703	-	-	634
darunter							
keine Annahme von Abfall im Jahr 2006	3	-	-	-	-	-	-
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage	4	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>112</b>	<b>26</b>	<b>50 355</b>	<b>46 621</b>	<b>-</b>	<b>692</b>	<b>3 042</b>

## 20. Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Eingesetzte Abfälle insgesamt	Davon				
		Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle <sup>1)</sup>	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	Schlämme <sup>2)</sup>	sonstige Abfälle
t						
Chemnitz	212 525	50 582	59 405	20 941	35 524	46 073
Dresden	258 824	68 334	57 844	5 589	98 700	28 357
Leipzig	127 568	25 208	32 573	-	48 995	20 792
<b>Sachsen</b>	<b>598 917</b>	<b>144 123</b>	<b>149 822</b>	<b>26 529</b>	<b>183 219</b>	<b>95 224</b>

1) einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt

2) aus der Behandlung von kommunalem Abwasser

## 21. In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck des Kompostes und Art der biologischen Behandlungsanlage

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung			Gärrück- stände insgesamt
			in der Land- und Forstwirt- schaft <sup>1)</sup>	bei privaten Haus- halten <sup>2)</sup>	in Land- schafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	
Anzahl		t				
Bioabfallkompostierungsanlage <sup>3)</sup>	24	106 955	32 682	10 642	63 631	-
Grünabfallkompostierungsanlage	22	38 993	7 332	6 883	24 828	-
Biogas-/ Vergärungsanlage	8	-	-	-	-	43 931
Klärschlammkompostierungs- anlage	18	82 934	11 896	4 039	66 999	-
<b>Insgesamt</b>	<b>72</b>	<b>228 882</b>	<b>51 910</b>	<b>21 514</b>	<b>155 458</b>	<b>43 931</b>

1) einschließlich Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc.

2) z. B. Kleingärtner

3) einschließlich sonstige biologische Behandlungsanlage

## 22. Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach eingesetzter Abfallmenge und nach Nennleistungsgrößenklassen

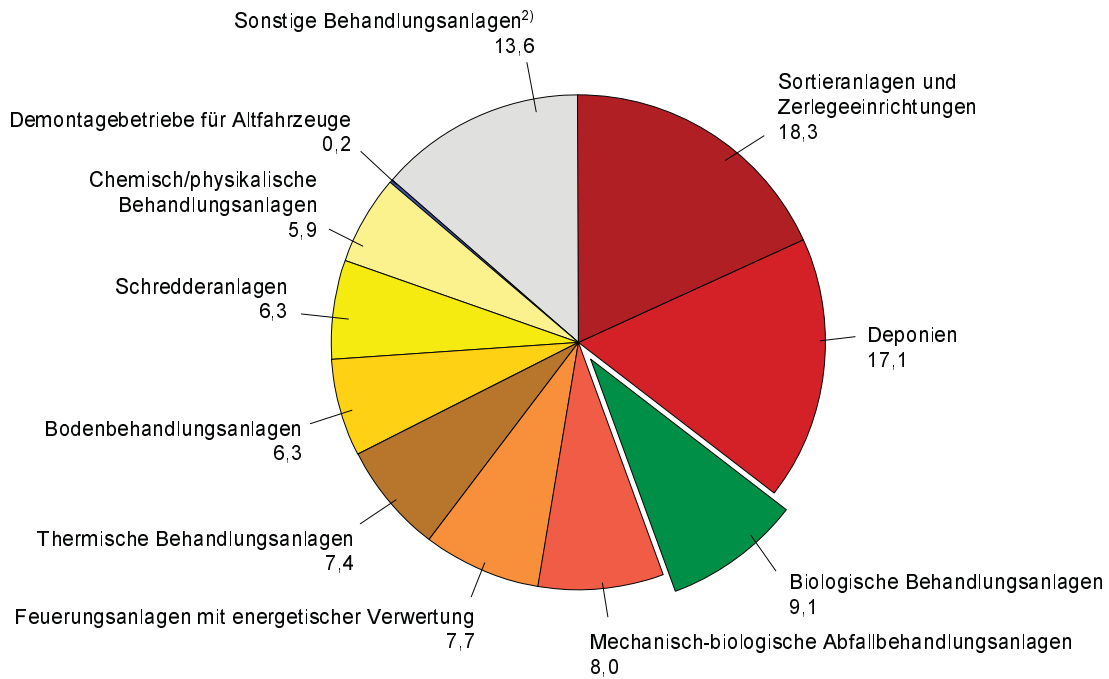
Art der Anlage	Anlagen insgesamt <sup>1)</sup>	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Anlagen mit einer Nennleistung <sup>2)</sup> von ... bis unter ... t im Jahr			
			unter 10 000	10 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 und mehr
	Anzahl	t	Anzahl			
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	6	482 837	-	3	1	2
Feuerungsanlagen	8	507 980	3	2	-	3
davon						
Kraftwerk / Heizwerk	4	495 590	-	1	-	3
sonstige Feuerungsanlage	4	12 390	3	1	-	-
Chem. -physikal. Behandlungsanlagen	37	388 686	18	17	1	1
darunter						
Rückgewinnung von Metallen, Lösemitteln usw.	11	10 509	9	2	-	-
Volumenreduzierung und Wasser- abscheidung	7	58 636	2	5	-	-
sonstige Anlage	15	297 627	5	8	1	1
Bodenbehandlungsanlagen	17	413 750	4	6	4	3
Schredderanlagen	23	413 514	8	12	2	1
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	4	525 246	-	1	1	2
Sonstige Behandlungsanlagen <sup>3)</sup>	33	892 628	14	10	3	6
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	63	14 255	63	-	-	-
Sortieranlagen	74	1 186 255	13	45	12	4
Zerlegeeinrichtungen	28	17 962	28	-	-	-
Biologische Behandlungsanlagen	72	598 917	43	26	3	-
davon						
Bioabfallkompostierungsanlagen	23	237 112	10	11	2	-
Grünabfallkompostierungsanlagen	22	59 023	19	3	-	-
Biogas/Vergärungsanlagen	8	172 636	2	5	1	-
Klärschlammkompostierungsanlagen	18	130 146	12	6	-	-
sonstige biologische Behandlungs- anlagen	1	-	-	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>365</b>	<b>5 442 030</b>	<b>194</b>	<b>122</b>	<b>27</b>	<b>22</b>
darunter						
ruhende Anlagen	13	-	8	4	1	-

1) ohne Deponien

2) Für Feuerungsanlagen gilt für die Nennleistung die Menge der genehmigten Abfälle, die im Berichtsjahr mitverbrannt werden dürfen

3) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

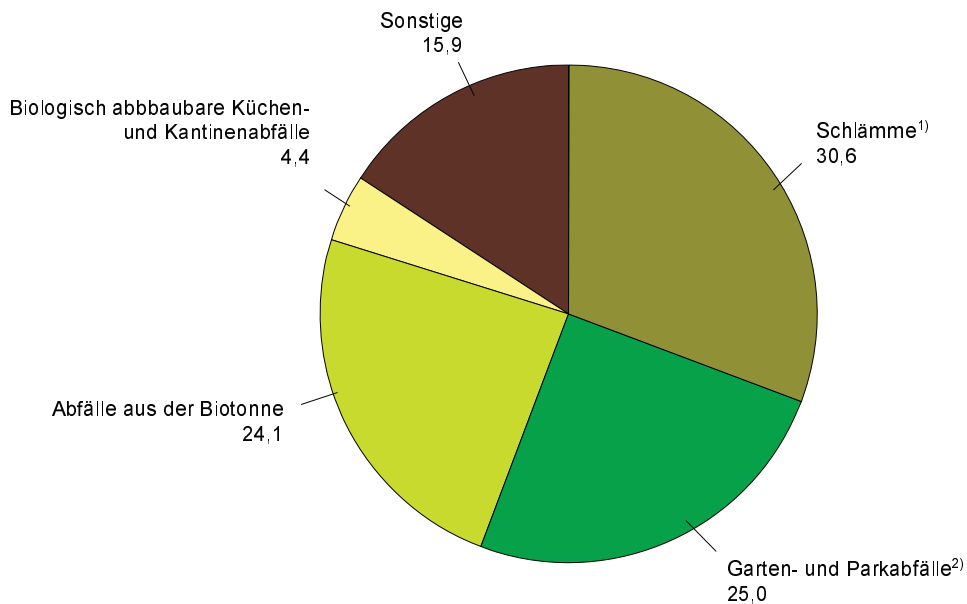
**Abb. 1 In Abfallentsorgungsanlagen 2006 entsorgte<sup>1)</sup> Abfälle  
in Prozent**



1) einschließlich abgelagerte/behandelte

2) einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl

**Abb. 2 Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen 2006 entsorgten Abfälle  
in Prozent**



1) aus der Abwasserreinigung kommunaler Kläranlagen, Rückstände aus der Kanalisation

2) einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis Stand: 2002

## - Berichtsjahr 2006 -

Erläuterungen:

\* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

**TM** Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen (z.B. Fragebogen AE/AVA, AE/BOD, AE/CPB, AE/DEP, AE/FEU, AE/KOM, AE/MBA, AE/SON) die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

### ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN

#### Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen

- 01 01 01 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen  
01 01 02 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

#### Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen

- 01 03 04\* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz  
01 03 05\* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten  
01 03 06 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen  
01 03 07\* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen  
01 03 08 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen  
01 03 09 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt  
01 03 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen

- 01 04 07\* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen  
01 04 08 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
01 04 09 Abfälle von Sand und Ton  
01 04 10 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
01 04 11 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
01 04 12 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen  
01 04 13 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen  
01 04 99 Abfälle a. n. g.

#### Bohrschlämme und andere Bohrabfälle

- 01 05 04 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen  
01 05 05\* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle **TM**  
01 05 06\* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten  
01 05 07 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen

- 01 05 08 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen  
01 05 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN

#### Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

- 02 01 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen  
02 01 02 Abfälle aus tierischem Gewebe  
02 01 03 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe  
02 01 04 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)  
02 01 06 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt  
02 01 07 Abfälle aus der Forstwirtschaft  
02 01 08\* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten  
02 01 09 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen  
02 01 10 Metallabfälle  
02 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs

- 02 02 01 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen  
02 02 02 Abfälle aus tierischem Gewebe  
02 02 03 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
02 02 04 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
02 02 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenerstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse

- 02 03 01 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen  
02 03 02 Abfälle von Konservierungsstoffen  
02 03 03 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln  
02 03 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
02 03 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
02 03 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Zuckerherstellung

- 02 04 01 Rübenerde  
02 04 02 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm  
02 04 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
02 04 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Milchverarbeitung

- 02 05 01 für Verzehr oder Verarbeitung

- ungeeignete Stoffe  
02 05 02 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
02 05 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren

- 02 06 01 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
02 06 02 Abfälle von Konservierungsstoffen  
02 06 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
02 06 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)

- 02 07 01 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials  
02 07 02 Abfälle aus der Alkoholdestillation  
02 07 03 Abfälle aus der chemischen Behandlung  
02 07 04 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe  
02 07 05 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
02 07 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE

#### Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln

- 03 01 01 Rinden- und Korkabfälle  
03 01 04\* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten  
03 01 05 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen  
03 01 99 Abfälle a. n. g.  
**Abfälle aus der Holzkonservierung**  
03 02 01\* Halogenfreie organische Holzschutzmittel  
03 02 02\* chlororganische Holzschutzmittel  
03 02 03\* metallorganische Holzschutzmittel  
03 02 04\* anorganische Holzschutzmittel  
03 02 05\* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten  
03 02 99 Holzschutzmittel a. n. g.

#### Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe

- 03 03 01 Rinden- und Holzabfälle  
03 03 02 Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlauge)  
03 03 05 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling **TM**  
03 03 07 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen  
03 03 08 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling  
03 03 09 Kalkschlammabfälle  
03 03 10 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung  
03 03 11 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen **TM**  
03 03 99 Abfälle a. n. g.

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

- Berichtsjahr 2006 -

## ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE

### Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie

- 04 01 01 Fleischabschabungen und Häuteabfälle  
 04 01 02 geäschertes Leimleder  
 04 01 03\* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase  
 04 01 04 chromhaltige Gerbereibrühe  
 04 01 05 chromfreie Gerbereibrühe  
 04 01 06 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 04 01 07 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung **TM**  
 04 01 08 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)  
 04 01 09 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish  
 04 01 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Textilindustrie

- 04 02 09 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)  
 04 02 10 organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)  
 04 02 14\* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten  
 04 02 15 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen  
 04 02 16\* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten  
 04 02 17 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen  
 04 02 19\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
 04 02 20 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen **TM**  
 04 02 21 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern  
 04 02 22 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern  
 04 02 99 Abfälle a. n. g.

## ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

### Abfälle aus der Erdölraffination

- 05 01 02\* Entsalzungsschlämme  
 05 01 03\* Bodenschlämme aus Tanks  
 05 01 04\* saure Alkylschlämme  
 05 01 05\* verschüttetes Öl  
 05 01 06\* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung  
 05 01 07\* Säureteere  
 05 01 08\* andere Teere  
 05 01 09\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
 05 01 10 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen **TM**  
 05 01 11\* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen  
 05 01 12\* säurehaltige Öle  
 05 01 13 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung **TM**  
 05 01 14 Abfälle aus Kühlkolonnen **TM**  
 05 01 15\* gebrauchte Filtertone  
 05 01 16 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentschwefelung  
 05 01 17 Bitumen  
 05 01 99 Abfälle a. n. g. **TM**

### Abfälle aus der Kohlepyrolyse

- 05 06 01\* Säureteere  
 05 06 03\* andere Teere  
 05 06 04 Abfälle aus Kühlkolonnen **TM**  
 05 06 99 Abfälle a. n. g.  
**Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport**  
 05 07 01\* quecksilberhaltige Abfälle

- 05 07 02 schwefelhaltige Abfälle  
 05 07 99 Abfälle a. n. g. **TM**

## ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

### Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren

- 06 01 01\* Schwefelsäure und schweflige Säure  
 06 01 02\* Salzsäure  
 06 01 03\* Flußsäure  
 06 01 04\* Phosphorsäure und phosphorige Säure  
 06 01 05\* Salpetersäure und salpetrige Säure  
 06 01 06\* andere Säuren  
 06 01 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus HZVA von Basen

- 06 02 01\* Calciumhydroxid  
 06 02 03\* Ammoniumhydroxid  
 06 02 04\* Natrium- und Kaliumhydroxid  
 06 02 05\* andere Basen  
 06 02 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

- 06 03 11\* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten  
 06 03 13\* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten  
 06 03 14 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen  
 06 03 15\* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten  
 06 03 16 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen  
 06 03 99 Abfälle a. n. g.

### Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen

- 06 04 03\* arsenhaltige Abfälle  
 06 04 04\* quecksilberhaltige Abfälle  
 06 04 05\* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten  
 06 04 99 Abfälle a. n. g.

### Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung

- 06 05 02\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
 06 05 03 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen **TM**

### Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen

- 06 06 02\* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten  
 06 06 03 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen  
 06 06 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie

- 06 07 01\* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse  
 06 07 02\* Aktivkohle aus der Chlorherstellung  
 06 07 03\* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme  
 06 07 04\* Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure  
 06 07 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen

- 06 08 02\* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle  
 06 08 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie

- 06 09 02 phosphorhaltige Schlacke  
 06 09 03\* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten

- 06 09 04 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen  
 06 09 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln

- 06 10 02\* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten  
 06 10 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern

- 06 11 01 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung  
 06 11 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.

- 06 13 01\* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide  
 06 13 02\* gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)  
 06 13 03 Industrieruß  
 06 13 04\* Abfälle aus der Asbestverarbeitung  
 06 13 05\* Ofen- und Kaminruß  
 06 13 99 Abfälle a. n. g.

## ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

### Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien

- 07 01 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 07 01 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 07 01 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 07 01 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände  
 07 01 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände  
 07 01 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien  
 07 01 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien  
 07 01 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
 07 01 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen **TM**  
 07 01 99 Abfälle a. n. g.

### Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern

- 07 02 01\* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 07 02 03\* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 07 02 04\* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 07 02 07\* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände  
 07 02 08\* andere Reaktions- und Destillationsrückstände  
 07 02 09\* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien  
 07 02 10\* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien  
 07 02 11\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
 07 02 12 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen **TM**  
 07 02 13 Kunststoffabfälle  
 07 02 14\* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten  
 07 02 15 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen  
 07 02 16\* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle  
 07 02 17 silikonhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten



## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

### - Berichtsjahr 2006 -

- 07 02 99** Abfälle a. n. g.  
**Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)**
- 07 03 01\*** wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 03 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 03 04\*** andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 03 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 03 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 03 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 03 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen **TM**
- 07 03 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden**
- 07 04 01\*** wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 04 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 04 04\*** andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 04 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 04 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 04 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 04 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen **TM**
- 07 04 13\*** feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 04 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika**
- 07 05 01\*** wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 05 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 05 04\*** andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 05 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 05 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 05 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 05 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 05 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen **TM**
- 07 05 13\*** feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 07 05 14** feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
- 07 05 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln**
- 07 06 01\*** wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 06 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 06 04\*** andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 06 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 06 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 06 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 06 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen **TM**
- 07 06 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.**
- 07 07 01\*** wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 07 03\*** halogenorganische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 07 04\*** andere organische Lösemittel, Waschlösungen und Mutterlaugen
- 07 07 07\*** halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 08\*** andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 07 07 09\*** halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 07 10\*** andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 07 07 11\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 07 07 12** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen **TM**
- 07 07 99** Abfälle a. n. g.
- ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN**
- Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken**
- 08 01 11\*** Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 12** Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- 08 01 13\*** Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 14** Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
- 08 01 15\*** wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 16** wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
- 08 01 17\*** Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 01 18** Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
- 08 01 19\*** wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 01 20** wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
- 08 01 21\*** Farb- oder Lackentfernerabfälle
- 08 01 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)**
- 08 02 01** Abfälle von Beschichtungspulver
- 08 02 02** wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 03** wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
- 08 02 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Druckfarben**
- 08 03 07** wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
- 08 03 08** wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
- 08 03 12\*** Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 13** Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
- 08 03 14\*** Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 15** Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
- 08 03 16\*** Abfälle von Ätzlösungen
- 08 03 17\*** Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 08 03 18** Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
- 08 03 19\*** Dispersionsöl
- 08 03 99** Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)**
- 08 04 09\*** Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 10** Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
- 08 04 11\*** klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 08 04 12** klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
- 08 04 13\*** wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 14** wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
- 08 04 15\*** wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 08 04 16** wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
- 08 04 17\*** Harzöle
- 08 04 99** Abfälle a. n. g.
- Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle**
- 08 05 01\*** Isocyanatabfälle
- ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE**
- Abfälle aus der fotografischen Industrie**
- 09 01 01\*** Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 02\*** Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
- 09 01 03\*** Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
- 09 01 04\*** Fixierbäder
- 09 01 05\*** Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
- 09 01 06\*** silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
- 09 01 07** Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
- 09 01 08** Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2006 -

- 09 01 10 Einwegkameras ohne Batterien  
 09 01 11\* Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen  
 09 01 12 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen  
 09 01 13\* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen  
 09 01 99 Abfälle a. n. g.

### ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

#### Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 10 01 01 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt  
 10 01 02 Filterstäube aus Kohlefeuerung  
 10 01 03 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz  
 10 01 04\* Filterstäube und Kesselstaub aus Öffeuerung  
 10 01 05 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form  
 10 01 07 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen  
 10 01 09\* Schwefelsäure  
 10 01 13\* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen  
 10 01 14\* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 01 15 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen  
 10 01 16\* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 01 17 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen  
 10 01 18\* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 01 19 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen  
 10 01 20\* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
 10 01 21 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen **TM**  
 10 01 22\* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**  
 10 01 23 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen **TM**  
 10 01 24 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung  
 10 01 25 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke  
 10 01 26 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**  
 10 01 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 10 02 01 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke  
 10 02 02 unbearbeitete Schlacke  
 10 02 07\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 02 08 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen  
 10 02 10 Walzzunder  
 10 02 11\* öhlartige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**

- 10 02 12 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen **TM**  
 10 02 13\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 02 14 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen  
 10 02 15 andere Schlämme und Filterkuchen **TM**  
 10 02 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

- 10 03 02 Anodenschrott  
 10 03 04\* Schlacken aus der Erstschnmelze  
 10 03 05 Aluminiumoxidabfälle  
 10 03 08\* Salzschlacken aus der Zweitschnmelze  
 10 03 09\* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze  
 10 03 15\* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt  
 10 03 16 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt  
 10 03 17\* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung  
 10 03 18 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen  
 10 03 19\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält  
 10 03 20 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt  
 10 03 21\* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentstaub), die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 03 22 Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlentstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen  
 10 03 23\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 03 24 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen  
 10 03 25\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 03 26 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen  
 10 03 27\* öhlartige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**  
 10 03 28 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen **TM**  
 10 03 29\* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen  
 10 03 30 Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen  
 10 03 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie

- 10 04 01\* Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 04 02\* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 04 03\* Calciumarsenat  
 10 04 04\* Filterstaub  
 10 04 05\* andere Teilchen und Staub  
 10 04 06\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung  
 10 04 07\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 04 09\* öhlartige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**  
 10 04 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen **TM**  
 10 04 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie

- 10 05 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 05 03\* Filterstaub

- andere Teilchen und Staub  
 10 05 05\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung  
 10 05 06\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 05 08\* öhlartige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**  
 10 05 09 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen **TM**  
 10 05 10\* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben  
 10 05 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen  
 10 05 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie

- 10 06 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 06 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 06 03\* Filterstaub  
 10 06 04 andere Teilchen und Staub  
 10 06 06\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung  
 10 06 07\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 06 09\* öhlartige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**  
 10 06 10 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen **TM**  
 10 06 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie

- 10 07 01 Schlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 07 02 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 07 03 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung  
 10 07 04 andere Teilchen und Staub  
 10 07 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung  
 10 07 07\* öhlartige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**  
 10 07 08 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen **TM**  
 10 07 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie

- 10 08 04 Teilchen und Staub  
 10 08 08\* Salzschlacken (Erst- und Zweitschnmelze)  
 10 08 09 andere Schlacken  
 10 08 10\* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben  
 10 08 11 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen  
 10 08 12\* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung  
 10 08 13 kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen  
 10 08 14 Anodenschrott  
 10 08 15\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält  
 10 08 16 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt  
 10 08 17\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten  
 10 08 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen  
 10 08 19\* öhlartige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung **TM**  
 10 08 20 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen **TM**  
 10 08 99 Abfälle a. n. g.

#### Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2006 -

- 10 09 03 Ofenschlacke
- 10 09 05\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 09 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
- 10 09 07\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 09 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
- 10 09 09\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 09 10 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
- 10 09 11\* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
- 10 09 13\* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
- 10 09 15\* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 09 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
- 10 09 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen**
- 10 10 03 Ofenschlacke
- 10 10 05\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 10 10 06 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
- 10 10 07\* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 10 10 08 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
- 10 10 09\* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 10 10 10 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
- 10 10 11\* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 12 Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
- 10 10 13\* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 14 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
- 10 10 15\* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 10 16 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
- 10 10 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen**
- 10 11 03 Glasfaserabfall
- 10 11 05 Teilchen und Staub
- 10 11 09\* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 10 11 10 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt
- 10 11 11\* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z. B. aus Elektronenstrahlröhren)
- 10 11 12 Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
- 10 11 13\* Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 14 Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
- 10 11 15\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 16 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
- 10 11 17\* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 11 18 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
- 10 11 19\* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 10 11 20 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen TM
- 10 11 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug**
- 10 12 01 Rohmischungen vor dem Brennen
- 10 12 03 Teilchen und Staub
- 10 12 05 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 12 06 verworfene Formen
- 10 12 08 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 10 12 09\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 12 10 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
- 10 12 11\* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 10 12 12 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
- 10 12 13 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 10 12 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen**
- 10 13 01 Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
- 10 13 04 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
- 10 13 06 Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
- 10 13 07 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 10 13 09\* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
- 10 13 10 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
- 10 13 11 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
- 10 13 12\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 10 13 13 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
- 10 13 14 Betonabfälle und Betonschlämme
- 10 13 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Krematorien**
- 10 14 01\* quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung
- ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHT-EISEN-HYDROMETALLURGIE**
- Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)**
- 11 01 05\* saure Beizlösungen
- 11 01 06\* Säuren a. n. g.
- 11 01 07\* alkalische Beizlösungen
- 11 01 08\* Phosphatierschlämme
- 11 01 09\* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 11 01 10 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen TM
- 11 01 11\* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 12 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
- 11 01 13\* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 14 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
- 11 01 15\* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 16\* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 11 01 98\* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 01 99 Abfälle a. n. g.
- Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie**
- 11 02 02\* Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
- 11 02 03 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
- 11 02 05\* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
- 11 02 06 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
- 11 02 07\* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 11 02 99 Abfälle a. n. g. TM
- Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen**
- 11 03 01\* cyanidhaltige Abfälle
- 11 03 02\* andere Abfälle
- Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung**
- 11 05 01 Hartzink
- 11 05 02 Zinkasche
- 11 05 03\* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 11 05 04\* gebrauchte Flussmittel
- 11 05 99 Abfälle a. n. g.
- ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN**
- Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen**
- 12 01 01 Eisenfeil- und -drehspäne
- 12 01 02 Eisenstaub und -teile
- 12 01 03 NE-Metallfeil- und -drehspäne
- 12 01 04 NE-Metallstaub und -teilchen
- 12 01 05 Kunststoffspäne und -drehspäne
- 12 01 06\* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 07\* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
- 12 01 08\* halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 09\* halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 12 01 10\* synthetische Bearbeitungsöle

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2006 -

12 01 12*	gebrauchte Wachse und Fette				
12 01 13	Schweißabfälle				
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten <sup>[TM]</sup>				
12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen <sup>[TM]</sup>				
12 01 16*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten				
12 01 17	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen				
12 01 18*	öhlartige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)				
12 01 19*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle				
12 01 20*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten				
12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen				
12 01 99	Abfälle a. n. g.				
<b>Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)</b>					
12 03 01*	wässrige Waschlösungen <sup>[TM]</sup>				
12 03 02*	Abfälle aus der Dampfentfettung <sup>[TM]</sup>				
<b>ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER 05, 12 UND 19 FALLEN)</b>					
<b>Abfälle von Hydraulikölen</b>					
13 01 01*	Hydrauliköle, die PCB enthalten				
13 01 04*	chlorierte Emulsionen				
13 01 05*	nichtchlorierte Emulsionen				
13 01 09*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis				
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis				
13 01 11*	synthetische Hydrauliköle				
13 01 12*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle				
13 01 13*	andere Hydrauliköle				
<b>Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen</b>					
13 02 04*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis				
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis				
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle				
13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle				
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle				
<b>Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen</b>					
13 03 01*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten				
13 03 06*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen				
13 03 07*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis				
13 03 08*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle				
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle				
13 03 10*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle				
<b>Bilgenöle</b>					
13 04 01*	Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt				
13 04 02*	Bilgenöle aus Molenablaufkanälen				
13 04 03*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt				
<b>Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern</b>					
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern				
13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern				
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten				
13 05 06*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern				
13 05 07*	öliges Wasser aus				
		Öl-/Wasserabscheidern			
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern				
<b>Abfälle aus flüssigen Brennstoffen</b>					
13 07 01*	Heizöl und Diesel				
13 07 02*	Benzin				
13 07 03*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)				
<b>Ölabfälle a. n. g.</b>					
13 08 01*	Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern				
13 08 02*	andere Emulsionen				
13 08 99*	Abfälle a. n. g.				
<b>ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)</b>					
<b>Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen</b>					
14 06 01*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW				
14 06 02*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische				
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische				
14 06 04*	Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten				
14 06 05*	Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten				
<b>VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)</b>					
<b>Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)</b>					
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe				
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff				
15 01 03	Verpackungen aus Holz				
15 01 04	Verpackungen aus Metall				
15 01 05	Verbundverpackungen				
15 01 06 <sup>2)</sup>	gemischte Verpackungen				
15010601	Leichtverpackungen (LVP)				
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar				
15 01 07	Verpackungen aus Glas				
15 01 09	Verpackungen aus Textilien				
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind				
15 01 11*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter				
<b>Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung</b>					
15 02 02*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind				
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen				
<b>ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND</b>					
<b>Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)</b>					
16 01 03	Altfreien				
16 01 04*	Altfahrzeuge				
16 01 06	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)				
16 01 07*	Ölfilter				
16 01 08*	quecksilberhaltige Bestandteile				
16 01 09*	Bestandteile, die PCB enthalten				
16 01 10*	explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)				
16 01 11*	asbesthaltige Bremsbeläge				
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen				
16 01 13*	Bremsflüssigkeiten				
16 01 14*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten				
16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen				
16 01 16	Flüssiggasbehälter				
16 01 17	Eisenmetalle				
16 01 18	Nichteisenmetalle				
16 01 19	Kunststoffe				
16 01 20	Glas				
16 01 21* <sup>2)</sup>	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen				
16012101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen				
16012102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen				
16012100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar				
16 01 22 <sup>2)</sup>	Bauteile a. n. g.				
16012201	metallische Bauteile / Ersatzteile				
16012202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile				
16012200	Bauteile a. n. g. nicht differenzierbar				
16 01 99	Abfälle a. n. g.				
<b>Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten</b>					
16 02 09*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten				
16 02 10*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen				
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten				
16 02 12*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten				
16 02 13*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen				
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen				
16 02 15* <sup>2)</sup>	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile				
16021501*	Quecksilberhaltige Abfälle				
16021502*	Leiterplatten				
16021503*	Tonerkartuschen				
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammenschutzmittel enthalten				
16021505*	Asbesthaltige Bauteile				
16021506*	Kathodenstrahlröhren				
16021507*	Gasentladungslampen				
16021508*	Flüssigkristallanzeigen				
16021509*	Externe elektrische Leitungen				
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten				
16021511*	Elektrolyt – Kondensatoren				
16021512*	Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln				
16021500*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar				
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen				
<b>Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse</b>					
16 03 03*	anorganische Abfälle, die gefährliche				

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2006 -

- 16 03 04 Stoffe enthalten anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
- 16 03 05\* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 03 06 organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen
- Explosivabfälle**
- 16 04 01\* Munition
- 16 04 02\* Feuerwerkskörperabfälle
- 16 04 03\* andere Explosivabfälle
- Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien**
- 16 05 04\* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
- 16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
- 16 05 06\* Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
- 16 05 07\* gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 08\* gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 16 05 09 gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
- Batterien und Akkumulatoren**
- 16 06 01\* Bleibatterien
- 16 06 02\* Ni-Cd-Batterien
- 16 06 03\* Quecksilber enthaltende Batterien
- 16 06 04 Alkalibatterien (außer 16 06 03)
- 16 06 05 andere Batterien und Akkumulatoren getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren
- Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)**
- 16 07 08\* ölhaltige Abfälle TM
- 16 07 09\* Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
- 16 07 99 Abfälle a. n. g.
- Gebrauchte Katalysatoren**
- 16 08 01 gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
- 16 08 02\* gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
- 16 08 03 gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.
- 16 08 04 gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
- 16 08 05\* gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
- 16 08 06\* gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
- 16 08 07\* gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Oxidierende Stoffe**
- 16 09 01\* Permanganate, z. B. Kaliumpermanganat
- 16 09 02\* Chromate, z. B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
- 16 09 03\* Peroxide, z. B. Wasserstoffperoxid
- 16 09 04\* oxidierende Stoffe a. n. g.
- Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung**
- 16 10 01\* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 16 10 02 wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen TM
- 16 10 03\* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 16 10 04 wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen TM
- Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien**
- 16 11 01\* Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 02 Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
- 16 11 03\* andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 04 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
- 16 11 05\* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 16 11 06 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen
- BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)**
- Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik**
- 17 01 01 Beton
- 17 01 02 Ziegel
- 17 01 03 Fliesen, Ziegel und Keramik
- 17 01 06\* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 01 07 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
- Holz, Glas und Kunststoff**
- 17 02 01 Holz
- 17 02 02 Glas
- 17 02 03 Kunststoff
- 17 02 04\* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte**
- 17 03 01\* kohlenteeerhaltige Bitumengemische
- 17 03 02 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen
- 17 03 03\* Kohlenteeer und teerhaltige Produkte
- Metalle (einschließlich Legierungen)**
- 17 04 01 Kupfer, Bronze, Messing
- 17 04 02 Aluminium
- 17 04 03 Blei
- 17 04 04 Zink
- 17 04 05 Eisen und Stahl
- 17 04 06 Zinn
- 17 04 07 gemischte Metalle
- 17 04 09\* Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 04 10\* Kabel, die Öl, Kohlenteeer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 17 04 11 Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen
- Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut**
- 17 05 03\* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
- 17 05 05\* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 06 Baggergut mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 05 05 fällt TM
- 17 05 07\* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
- 17 05 08 Gleisschotter mit Ausnahme derjenigen, der unter 17 05 07 fällt
- Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe**
- 17 06 01\* Dämmmaterial, das Asbest enthält
- 17 06 03\* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
- 17 06 04 Dämmmaterial mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
- 17 06 05\* asbesthaltige Baustoffe
- Baustoffe auf Gipsbasis**
- 17 08 01\* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 17 08 02 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
- Sonstige Bau- und Abbruchabfälle**
- 17 09 01\* Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
- 17 09 02\* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z. B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
- 17 09 03\* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
- 17 09 04 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
- ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)**
- Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen**
- 18 01 01 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
- 18 01 02 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
- 18 01 03\* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 01 04 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
- 18 01 06\* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 01 07 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen
- 18 01 08\* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 01 09 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
- 18 01 10\* Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin
- Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren**
- 18 02 01 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 18 02 02\* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 18 02 03 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver

# Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

## - Berichtsjahr 2006 -

- Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden
- 18 02 05\*** Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
- 18 02 06** Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
- 18 02 07\*** zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 18 02 08** Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen

### ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

#### Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

- 19 01 02** Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 19 01 05\*** Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 19 01 06\*** wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
- 19 01 07\*** feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 10\*** gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
- 19 01 11\*** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 12** Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
- 19 01 13\*** Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 14** Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
- 19 01 15\*** Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 19 01 16** Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
- 19 01 17\*** Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 01 18** Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
- 19 01 19** Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 19 01 99** Abfälle a. n. g.

#### Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

- 19 02 03** vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
- 19 02 04\*** vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
- 19 02 05\*** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 02 06** Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen **TM**
- 19 02 07\*** Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
- 19 02 08\*** flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 09\*** feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 10** brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
- 19 02 11\*** sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 02 99<sup>z)</sup>** Abfälle a. n. g.
- 19029950** durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
- 19029900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

#### Stabilisierte und verfestigte Abfälle

- 19 03 04\*** als gefährlich eingestufte teilweise

- stabilisierte Abfälle
- 19 03 05** stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
- 19 03 06\*** als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
- 19 03 07** verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen

#### Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung

- 19 04 01** verglaste Abfälle
- 19 04 02\*** Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
- 19 04 03\*** nicht verglaste Festphase
- 19 04 04** wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern **TM**

#### Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen

- 19 05 01** nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
- 19 05 02** nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 19 05 03** nicht spezifikationsgerechter Kompost
- 19 05 99<sup>z)</sup>** Abfälle a. n. g.
- 19059901** Kompost (spezifikationsgerecht)
- 19059900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

#### Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen

- 19 06 03** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen **TM**
- 19 06 04** Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen **TM**
- 19 06 05** Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen **TM**
- 19 06 06** Gärückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen **TM**
- 19 06 99** Abfälle a. n. g. **TM**

#### Deponiesickerwasser

- 19 07 02\*** Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält **TM**
- 19 07 03** Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt **TM**

#### Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.

- 19 08 01** Sieb- und Rechenrückstände
- 19 08 02** Sandfangrückstände
- 19 08 05** Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser **TM**
- 19 08 06\*** gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 08 07\*** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 08 08\*** schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
- 19 08 09** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
- 19 08 10\*** Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen **TM**
- 19 08 11\*** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 08 12** Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen **TM**
- 19 08 13\*** Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten **TM**
- 19 08 14** Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen **TM**

- 19 08 99** Abfälle a. n. g. **TM**

#### Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser

- 19 09 01** feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
- 19 09 02** Schlämme aus der Wasserklärung **TM**
- 19 09 03** Schlämme aus der Dekarbonatisierung
- 19 09 04** gebrauchte Aktivkohle
- 19 09 05** gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
- 19 09 06** Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
- 19 09 99** Abfälle a. n. g. **TM**

#### Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen

- 19 10 01** Eisen- und Stahlabfälle
- 19 10 02** NE-Metall-Abfälle
- 19 10 03\*** Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 04** Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
- 19 10 05\*** andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 10 06** andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen

#### Abfälle aus der Altölaufbereitung

- 19 11 01\*** gebrauchte Filtertöne
- 19 11 02\*** Säureteere
- 19 11 03\*** wässrige flüssige Abfälle **TM**
- 19 11 04\*** Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
- 19 11 05\*** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten **TM**
- 19 11 06** Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen **TM**
- 19 11 07\*** Abfälle aus der Abgasreinigung

- 19 11 99<sup>z)</sup>** Abfälle a. n. g.
- 19119950** Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
- 19119951** Schmierstoff, (SS)
- 19119952** Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
- 19119953** Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
- 19119954** Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
- 19119955** Heizöl schwer, (HS)
- 19119900** Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar

#### Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.

- 19 12 01<sup>z)</sup>** Papier und Pappe
- 19120101** Untere Sorten
- 19120102** Mittlere Sorten
- 19120103** Bessere Sorten
- 19120104** Krafthaltige Sorten
- 19120105** Sondersorten
- 19120100** Papier und Pappe nicht differenzierbar
- 19 12 02** Eisenmetalle
- 19 12 03** Nichteisenmetalle
- 19 12 04** Kunststoff und Gummi

- 19 12 05<sup>z)</sup>** Glas
- 19120501** Weißglas
- 19120502** Braunglas
- 19120503** Grünglas
- 19120504** Buntglas
- 19120505** Mischglas
- 19120500** Glas nicht differenzierbar

- 19 12 06\*** Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 19 12 07** Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt



## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

### - Berichtsjahr 2006 -

- 19 12 08 Textilien
- 19 12 09<sup>z)</sup> Mineralien (z.B. Sand, Steine)
- 19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
- 19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
- 19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
- 19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
- 19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
- 19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
- 19120900 Mineralien (z. B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
- 19 12 10 brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
- 19 12 11\* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 12 12 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen
- Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser**
- 19 13 01\* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 19 13 02 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
- 19 13 03\* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 04 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen TM
- 19 13 05\* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 06 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen TM
- 19 13 07\* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 19 13 08 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen TM
- SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN**
- Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)**
- 20 01 01 Papier und Pappe
- 20 01 02 Glas
- 20 01 08 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
- 20 01 10 Bekleidung
- 20 01 11 Textilien
- 20 01 13\* Lösemittel
- 20 01 14\* Säuren
- 20 01 15\* Laugen
- 20 01 17\* Fotochemikalien
- 20 01 19\* Pestizide
- 20 01 21\* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
- 20 01 23\* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 20 01 25 Speiseöle und -fette
- 20 01 26\* Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen
- 20 01 27\* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 28 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
- 20 01 29\* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
- 20 01 31\* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 20 01 32 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen
- 20 01 33\* Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
- 20 01 34 Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen
- 20 01 35\* gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
- 20 01 36 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
- 20 01 37\* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 20 01 38 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
- 20 01 39 Kunststoffe
- 20 01 40 Metalle
- 20 01 41 Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
- 20 01 99 sonstige Fraktionen a. n. g.
- Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)**
- 20 02 01 biologisch abbaubare Abfälle
- 20 02 02 Boden und Steine
- 20 02 03 andere nicht biologisch abbaubare Abfälle
- Anderer Siedlungsabfälle**
- 20 03 01<sup>z)</sup> gemischte Siedlungsabfälle
- 20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
- 20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
- 20030104 Abfälle aus der Biotonne
- 20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
- 20 03 02 Marktabfälle
- 20 03 03 Straßenkehricht
- 20 03 04 Fäkalschlamm TM
- 20 03 06 Abfälle aus der Kanalreinigung TM
- 20 03 07 Sperrmüll
- 20 03 99 Siedlungsabfälle a. n. g.

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand 2002

### - Berichtsjahr 2006 -

#### Zusammenfassung der im EAV nicht genannten Abfallarten und Produkte

<b>15010601</b>	Leichtverpackungen (LVP)	Späne (hellbunte u. weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
<b>15010600</b>	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	
<b>16012101*</b>	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	<b>19120104</b> Krafthaltige Sorten: Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
<b>16012102*</b>	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	<b>19120105</b> Sondersorten: Getränkekartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
<b>16012100*</b>	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 07 bis 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen nicht differenzierbar	<b>19120100</b> Papier und Pappe nicht differenzierbar
<b>16012201</b>	metallische Bauteile / Ersatzteile	
<b>16012202</b>	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile	<b>19120501</b> Weißglas
<b>16012200</b>	Bauteile nicht differenzierbar	<b>19120502</b> Braunglas
<b>16021501*</b>	Quecksilberhaltige Abfälle	<b>19120503</b> Grünglas
<b>16021502*</b>	Leiterplatten	<b>19120504</b> Buntglas:
<b>16021503*</b>	Tonerkartuschen	Mischung aus Braun- und Grünglas
<b>16021504*</b>	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten	Mischglas:
<b>16021505*</b>	Asbesthaltige Bauteile	Mischung aus allen Glassorten
<b>16021506*</b>	Kathodenstrahlröhren	Glas nicht differenzierbar
<b>16021507*</b>	Gasentladungslampen	<b>19120500</b>
<b>16021508*</b>	Flüssigkristallanzeigen	<b>19120901</b> Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
<b>16021509*</b>	Externe elektrische Leitungen	<b>19120902</b> Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
<b>16021510*</b>	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten	<b>19120903</b> Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
<b>16021511*</b>	Elektrolyt – Kondensatoren	<b>19120904</b> Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
<b>16021512*</b>	Cadmium – oder selenhaltige Fotoleitertrommeln	<b>19120905</b> Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
<b>16021500*</b>	Quecksilberhaltige Abfälle nicht differenzierbar	<b>19120906</b> Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
<b>19029950</b>	Durch Abfallbehandlung entstandene Produkte	<b>19120900</b> Mineralien (z. B. Sand, Steine) nicht differenzierbar
<b>19029900</b>	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	<b>20030101</b> Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
<b>19059901</b>	Kompost (spezifikationsgerecht)	<b>20030102</b> Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
<b>19059900</b>	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar	<b>20030104</b> Abfälle aus der Biotonne
<b>19119950</b>	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	<b>20030100</b> gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
<b>19119951</b>	Schmierstoff, (SS) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	
<b>19119952</b>	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	
<b>19119953</b>	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	
<b>19119954</b>	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	
<b>19119955</b>	Heizöl schwer, (HS) <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	
<b>19119900</b>	Abfälle a. n. g. nicht differenzierbar <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">TM</span>	
<b>19120101</b>	Untere Sorten: Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware	
<b>19120102</b>	Mittlere Sorten: Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5% Beilagen), weiße Späne (leicht o. stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapire, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)	
<b>19120103</b>	Bessere Sorten:	